

In Hohnsen und Grohnde: Strohballenpressen brennen auf den Feldern

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 19. Juli 2018 um 09:18 Uhr

Technischer Defekt in der Sommerhitze

In Hohnsen und Grohnde: Strohballenpressen brennen auf den Feldern

Donnerstag 19. Juli 2018 - Coppentrügge / Emmerthal (wb). Duplizität der Ereignisse an einem sehr heißen Sommertag im Weserbergland: An zwei verschiedenen Orten, in Hohnsen und in Grohnde, sind Strohballenpressen in Brand geraten.

Und jeweils in letzter Minute konnten die Landwirte die brennenden Strohpressen vom Zugfahrzeug abtrennen.

Fortsetzung von Seite 1 Zum Teil gerieten aber auch die Strohfelder in Brand. Es wird jeweils von einem technischen defekt ausgegangen. Der Schaden wird mit 60.000 Euro beziffert. Nachfolgend der Polizeibericht: „In letzter Minute konnten Während der Erntearbeiten gerieten sowohl auf Feldern bei Coppentrügge-Hohnsen als auch bei Emmerthal-Grohnde Strohballenpressen in Brand. Personen wurden nicht verletzt. Es entstanden zum Teil erhebliche Sachschäden.

Kurz vor 14.00 Uhr geriet bei Hohnsen eine Rundballenpresse in Brand. Dem 52-jährigen Landwirt gelang es, die brennende Presse vom Getreidefeld auf eine Grasfläche zu schleppen und die Presse vom Zugfahrzeug abzukuppeln. Dadurch konnten sich die Flammen nicht weiter ausbreiten. Die Presse konnte trotz des schnellen Eingreifens der alarmierten Feuerwehr nicht gerettet werden und brannte komplett aus.

Eine Stunde später brannte eine Strohballenpresse auf einem abgeernteten Feld zwischen Kirchhosen und Grohnde. Auch in diesem Fall gelang es dem Fahrer des Gespanns, die Presse vom Zugfahrzeug abzukuppeln und in Sicherheit zu bringen. Die Ballenpresse wurde durch das Feuer komplett zerstört.

Da auch die bereits in Abständen abgeworfenen Strohballen in Flammen standen, breitete sich das Feuer durch die starken Winde schnell über die Stoppelfeldfläche aus. Der Brand auf einer Fläche von mehreren zehntausend Quadratmetern konnte von den alarmierten Feuerwehren eingedämmt und gelöscht werden.

In Hohnsen und Grohnde: Strohballenpressen brennen auf den Feldern

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 19. Juli 2018 um 09:18 Uhr

Die nahegelegene Bundesstraße 83 war nicht betroffen.

Die Sachschäden in beiden Fällen, in denen von technischen Defekten als Ursache ausgegangen wird, wurden auf fast 60.000 Euro geschätzt.“